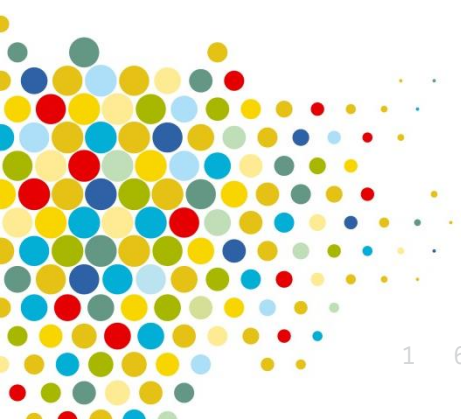


6. Treffen der Arbeitsgruppe Inklusion im Ganzttag an Grundschulstandorten

Schön, dass Sie dabei sind!



Begrüßung und Vorstellung

neue Gesichter/Gäste:

- Wer ist heute **zum ersten Mal** dabei?
- **Name, Institution, Funktion:** Bitte stellen Sie sich kurz vor!

Arbeitsphasen heute

- auf der Grundlage der vorliegenden Ergebnisse -

Überblick: Unsere heutigen Arbeitsphasen

1. Arbeitsphase I: In den bekannten Stationen

- Double-Check des Arbeitsstandes
- Auswahl von Fokusthemen

2. Priorisierung der Fokusthemen

3. Arbeitsphase II: Bearbeitung der Fokusthemen

- Auswahl eines Fokusthemas
- Inhaltliches Brainstorming
- Überlegungen zur weiteren Zusammenarbeit in der Gruppe

Arbeitsphase I: Gruppenarbeit an den Stationen

1. Double-Check des Arbeitsstandes

- Hängen alle Karten im richtigen Kreis?
- Fehlen noch Karten?
- Was soll mit den Rest-Karten geschehen, die den Kreisen aktuell noch nicht zugeordnet wurden?

2. Auswahl von Fokusthemen aus den Bereichen „Control“ und „Influence“

- Leitfrage: Bei welchen Themen können Sie selbstwirksam Strategien und Lösungen erarbeiten, ohne dafür in weitreichendere Abstimmungen (bspw. auf Landesebene) gehen zu müssen?

Priorisierung der Fokusthemen

12 Punkte pro Person:

Bitte verteilen Sie Ihre Punkte an die Themen, die Sie als am wichtigsten und/ oder dringlichsten empfinden.

Arbeitsphase II: Gruppenarbeit an den priorisierten Fokusthemen

1. Inhaltliches Brainstorming

- Welche ersten Ideen und Impulse haben Sie, um dieses Thema konkret anzugehen?
- Was könnten erste Schritte sein?
- Wer könnte diese gehen und wen oder was bräuchte er*sie dafür?
- Wen müsste man ggf. noch „ins Boot holen“?

2. Vorschläge bzw. Wünsche für die weitere Zusammenarbeit in Ihrer Kleingruppe

- Weiterhin einmal im Quartal in den AG-Treffen?
- Zusätzliche Arbeitstreffen zwischendurch – in Präsenz oder virtuell?
- Größer angelegte Workshops?
- Virtuelle Zusammenarbeit via Concept Board?
- ... was sind Ihre Ideen und Wünsche, um zielgerichtet an Ihren Themen weiterarbeiten zu können?

Wie geht es jetzt weiter?

– Ausblick –

Wie geht es weiter?

- Arbeitsgruppe offen für Interessierte
- regelmäßige Teilnahme gewünscht, aber keine Voraussetzung

Wir arbeiten in der AG mit dem umfassenden Inklusionsbegriff, es geht also um **Heterogenität und Vielfalt** insgesamt.

- Wen sollten wir vor diesem Hintergrund noch zu der Arbeitsgruppe einladen?

Ausblick

AG Inklusion im Ganztage an Grundschulstandorten

- Aufbereitung und Versendung der Ergebnisse des heutigen Treffens

weitere Termine 2024

- **Montag, 16.09.2024** von 8:30 bis 11:00 Uhr
- **Donnerstag, 21.11.2024** von 10:00 bis 12:30 Uhr

jeweils im Bürgersaal des Kasseler Rathauses

6. Treffen der Arbeitsgruppe Inklusion im Ganzttag an Grundschulstandorten

Schön, dass Sie dabei waren!

